



1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung	Q2361S
Verwendung der Zubereitung	Tintenstrahldruck
Chemische Familie	ink
CAS-Nr.	Mischung
Product code(s)	OPG/EMO
Hersteller	Hewlett-Packard GmbH Herrenberger Str. 140 71034 Böblingen, Deutschland
Notrufnummer	
Vergiftungsinformations-Zentrale:	+49 089 1 92 40
Telefonnummer für Gesundheitsfragen	
(Innerhalb der USA gebührenfrei)	1-800-457-4209
(Direkt)	1-503-494-7199
Telefonnummer für allgemeine Fragen	
Telefon	07031 140
HP Rufnummer für Kundenfragen	
(Innerhalb der USA gebührenfrei)	1-800-474-6836
(Direkt)	1-208-323-2551
Email	hpcustomerinquiries@hp.com

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung	Xn, R22
Akute Gesundheitsschäden	Mögliche Gefahren sind nur aufgrund der einzelnen Komponenten zu vermuten.
Hautkontakt	<i>2-Pyrrolidon</i> Hautkontakt kann zu Reizungen führen.
Augenkontakt	<i>2-Pyrrolidon</i> Augenkontakt kann zu Reizungen führen. <i>Isopropylalkohol</i> Augenkontakt kann zu schweren Reizungen führen.
Einatmen	<i>2-Pyrrolidon</i> Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen. <i>Isopropylalkohol</i> Einatmen kann Schläfrigkeit oder Benommenheit hervorrufen.
Verschlucken	<i>2-Pyrrolidon</i> Verschlucken kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auslösen.



SICHERHEITSDATENBLATT

Mögliche Gesundheitsschäden Expositionswege

Expositionswege	<p>Eine übermäßige Exposition kann durch Kontakte mit der Haut oder den Augen erfolgen</p> <p>Bei normaler Handhabung ist keine Exposition durch Einatmen von Dämpfen oder Verschlucken zu erwarten.</p> <p>Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar.</p> <p><i>Isopropylalkohol</i></p> <p>Unter normalen Nutzungsbedingungen kann eine Exposition durch Kontakte mit der Haut und den Augen sowie durch Einatmen erfolgen</p>
Chronische Gesundheitsschäden	<p>Carbon Black: Untersuchungen zur chronischen Inhalation feiner Staubpartikel ergaben Lungentumore bei Tieren. Die IARC-Klassifizierung basiert auf diesen Ergebnissen. Die IARC kam ebenfalls zu dem Ergebnis, dass "keine gesicherten Erkenntnisse bezüglich der Karzinogenität von Ruß beim Menschen vorliegen". Unter normalen Nutzungsbedingungen dieser Tinte ist kein Einatmen feiner Staubpartikel zu erwarten.</p>
Karzinogenität	<p>Carbon Black wurde von der IARC als Karzinogen der Gruppe 2B eingestuft (die Substanz ist möglicherweise für Menschen Krebs erregend).</p> <p>Keine der weiteren Komponenten in dieser Zubereitung wurde nach den Richtlinien von ACGIH, EU, IARC, MAK, NTP oder OSHA als Karzinogen eingestuft.</p>
Physische Risiken	<p>Nicht als körperliche Gefahr eingestuft.</p>
Gesundheitsgefährdung	<p>Nicht als Gesundheitsgefahr eingestuft.</p>
Umweltgefahren	<p>Nicht als Gefahr für die Umwelt eingestuft.</p>
Sonstige Angaben	<p>Diese Tinte (schwarz) ist nicht nach EU-Richtlinie 1999/45/EC klassifiziert.</p> <p><i>Isopropylalkohol</i></p> <p>Dieses Produkt ist gemäß EU-Richtlinie 1999/45/EC mit R11, R36 und R67 für Gesundheitsschäden und physikalisch-chemische Verträglichkeit klassifiziert.</p>

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Komponente/Substanz	CAS-Nummer	Gewichtsprozent	EU-Nummer	EU-Klassifizierung
Wasser	7732-18-5	> 70	231-791-2	
2-Pyrrolidon	616-45-5	< 15	210-483-1	R36/38
Industrieruß	1333-86-4	< 5	435-640-3	
Isopropylalkohol	67-63-0	< 5	200-661-7	Xi, F, R11, 36, 67

Bemerkungen zur Zusammensetzung

Diese Tinte enthält eine wässrige Tintenlösung.

Dieses Produkt wurde nach den in den EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC sowie Ergänzungen festgelegten Kriterien eingestuft.

Zum genauen Wortlaut der R-Sätze siehe Abschnitt 16. Dieses Produkt wurde nach den in den EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC sowie Ergänzungen festgelegten Kriterien eingestuft.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Einatmen	<p>Person an die frische Luft bringen. Falls Symptome andauern sollten, ist ärztliche Hilfe aufzusuchen. Person an die frische Luft bringen, Falls Symptome andauern sollten, ist ärztliche Hilfe aufzusuchen.</p>
Hautkontakt	<p>Betroffene Hautstellen gründlich mit Wasser und einer milden Seife waschen. Falls die Reizung andauern sollte, suchen Sie ärztliche Hilfe auf. Betroffene Hautstellen gründlich mit Wasser und einer milden Seife waschen, Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Reizungen auftreten oder anhalten.</p>



SICHERHEITSDATENBLATT

Augenkontakt	Augen nicht reiben. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich sauberem, warmem Wasser ausspülen, bis alle Partikel entfernt sind. Falls die Reizung andauern sollte, suchen Sie ärztliche Hilfe auf. Augen nicht reiben, Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich sauberem, warmem Wasser ausspülen, bis alle Partikel entfernt sind, Falls die Reizung andauern sollte, suchen Sie ärztliche Hilfe auf.
Verschlucken	Falls Ingestion einer größeren Menge erfolgt sein sollte, suchen Sie ärztliche Hilfe auf. Falls Ingestion einer größeren Menge erfolgt sein sollte, suchen Sie ärztliche Hilfe auf.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Flammpunkt und Methode	55 - 57.8 °C (131 - 136 °F); Pensky-Martens Closed Cup; No ignition, sustained combustion or flashing detected using the Sustained Combustibility Test (method in US 49CFR173, Appendix H).
Geeignete Löschmittel	CO ₂ , Wasser, Trockenlöschmittel oder Schaum Trockenchemikalie, CO ₂ , Spritzwasser oder regulärer Schaum.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Keine bekannt Keine bekannt
Außergewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren	Keine bekannt Entzündliche Flüssigkeit und Bei Berührung mit Feuer brennbar und Verdampft bei normalen Temperaturen leicht. Dämpfe können sich zu einer Entzündungsquelle ausbreiten und entzünden.
Gefährliche Verbrennungsprodukte	Siehe Abschnitt 10. Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.
Besondere Gefahren	Keine bekannt.
Besondere Löschhinweise	Nicht angegeben.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen	Tragen Sie geeignete Schutzkleidung. Tragen Sie geeignete Schutzkleidung. Für ausreichende Belüftung sorgen. Alle Zündquellen entfernen.
Umweltschutzvorkehrungen	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen und Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung	Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten und Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden und Bei Verwendung dieses Produktes für entsprechende Lüftung sorgen.
Lagerung	Von Kindern fernhalten. Vor extremer Hitze oder Kälte schützen. Vor übermäßiger Hitze, Funken und offenen Flammen schützen.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Expositionsgrenzwerte

Deutschland	CAS-Nr.	TWA	MAK	Decke
Inhaltsstoffe				
Isopropylalkohol	67-63-0	200 TEILE/MILLION500 MG/M3	200 TEILE/MILLION500 MG/M3	400 TEILE/MILLION1000 MG/M3



SICHERHEITSDATENBLATT

ACGIH

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	TWA	STEL (Grenzwert für kurzzeitige Exposition)	Decke
Industrieruß	1333-86-4	3.5 MG/M3	Nicht festgelegt	Nicht festgelegt
Isopropylalkohol	67-63-0	200 TEILE/MILLION	400 TEILE/MILLION	Nicht festgelegt

Zusätzliche Expositionsdaten Für dieses Produkt gibt es keine Expositionsgrenzwerte.

Technische Schutzmaßnahmen Für angemessene Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzkleidung

Atemschutz Bei anderweitigem, nicht bestimmungsgemäßem Umgang (beispielsweise nach Auslaufen größerer Mengen) ist möglicherweise das Tragen einer Schutzbrille und einer Atemschutzmaske erforderlich.

Augenschutz Bei sachgemäßer Anwendung nicht erforderlich.

Haut- und Körperschutz Bei sachgemäßer Anwendung sind Schutzhandschuhe nicht erforderlich.

Allgemein Schutzkleidung tragen, um Augen- und Hautkontakt so weit wie möglich zu vermeiden. Schutzkleidung tragen, um Augen- und Hautkontakt so weit wie möglich zu vermeiden.

Hygienemaßnahmen Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild	Nicht verfügbar
Aggregatzustand	Nicht verfügbar
Aggregatzustand	Nicht verfügbar
Farbe	Schwarz
Geruch	Nicht verfügbar
Geruchsgrenzwert	Nicht verfügbar
pH-Wert	7.8 - 8.4
Siedepunkt	> 93.3 °C (> 200 °F)
Flammpunkt	55 - 57.8 °C (131 - 136 °F); Pensky-Martens Closed Cup; No ignition, sustained combustion or flashing detected using the Sustained Combustibility Test (method in US 49CFR173, Appendix H).
Entflammbarkeit	Nicht erhältlich.
Zündgrenzen in Luft, höhere, Volumen-%	Nicht verfügbar
Zündgrenzen in Luft, niedrigere, Volumen-%	Nicht verfügbar
Dampfdruck	Nicht bestimmt
Relative Dichte	Nicht verfügbar
Wasserlöslichkeit	Wasserlöslichkeit
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser)	Nicht bestimmt
Viskosität	> 2 cp



SICHERHEITSDATENBLATT

Dampfdichte	> 1 (Luft = 1,0)
Verdunstungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt
Schmelzpunkt	Nicht verfügbar
Gefrierpunkt	Nicht verfügbar
Zündtemperatur (°C)	Nicht verfügbar
Spezifisches Gewicht	1 - 1.2 g/mL
Flüchtige organische Bestandteile	< 3 %
Schüttdichte	1 - 1.2 gm/ml

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität	Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen. Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
Zu vermeidende Materialien	Nicht verfügbar
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Bei Zersetzung dieses Produktes werden gasförmige Stickstoffoxide, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und/oder Kohlenwasserstoffe mit geringem Molekulargewicht freigesetzt. Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.
Gefährliche Polymerisation	Wird nicht vorkommen. Wird nicht vorkommen.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Weitere Informationen	Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar.. Informationen zu möglichen Gesundheitsschäden finden Sie in Abschnitt 3, Erste-Hilfe-Maßnahmen werden in Abschnitt 4 beschrieben. Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar, Informationen zu möglichen Gesundheitsschäden finden Sie in Abschnitt 3, Erste-Hilfe-Maßnahmen werden in Abschnitt 4 beschrieben.
------------------------------	--

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Aquatische Toxizität	LC50/96Std./Elritze =>750 mg/L LC50/96Std und/Elritze =9460 mg/L. EC50/48Std./Daphnia =13299 mg/L. EC50/72Std./Alge =/> 1000 mg/L.
-----------------------------	--

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Hinweise zur Entsorgung	Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen. Durch das HP Planet Partners (trademark) Recyclingprogramm für Verbrauchsmaterialien ist ein einfaches und bequemes Recycling von Original HP Verbrauchsmaterialien für Inkjet- und LaserJet-Drucker möglich. Weitere Informationen zu diesem Programm und zu landesspezifischen Regelungen finden Sie unter http://www.hp.com/recycle . Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen.
Abfall aus Produktrückständen / ungenutzten Produkten	Nicht verfügbar
Verunreinigte Verpackung	Nicht verfügbar

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR

Not regulated as hazardous goods.



SICHERHEITSDATENBLATT

IMDG

Not regulated as hazardous goods.

IATA

Versandbezeichnung	Nicht zutreffend
Gefahrenklasse	Nicht zutreffend
UN-Nummer	Keine
Verpackungsgruppe	N/A
Ausnahmen bei der Verpackung	Keine

Allgemein In den Vereinigten Staaten nicht geregelt lt. DOT, IATA, ADR, IMDG oder RID.

15. VORSCHRIFTEN

Internationale Bestimmungen

Alle chemischen Substanzen in diesem HP Produkt sind gemäß den Gesetzen zur Kennzeichnung von chemischen Substanzen in folgenden Ländern gelistet oder von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen: USA(TSCA), EU (EINECS/ELINCS), Schweiz, Kanada (DSL/NDL), Australien, Japan, Philippinen, Südkorea, Neuseeland und China. Alle chemischen Substanzen in diesem HP Produkt sind gemäß den Gesetzen zur Kennzeichnung von chemischen Substanzen in folgenden Ländern gelistet oder von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen: USA(TSCA), EU (EINECS/ELINCS), Schweiz, Kanada (DSL/NDL), Australien, Japan, Philippinen, Südkorea, Neuseeland und China.

Kennzeichnung

Enthält

2-Pyrrolidon, Industrieruß, Isopropyalkohol, Wasser

Symbol(e)



Gesundheitsschädli

S-Sätze

S13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
S20 Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
S23 Dampf nicht einatmen.
S60 Dieses Material und seine Verpackung müssen als gefährlicher Abfall entsorgt werden.

EG-Kennzeichnung

Das Produkt erfordert kein Etikett gemäß EU-Richtlinie 1999/45/EG.

Wassergefährdungsklasse (WGK)

WGK 3

16. SONSTIGE ANGABEN

Informationen des Herstellers

Hewlett-Packard Company
1000 NE Circle Boulevard
Corvallis, OR 97330-4239 US

Auflistung der relevanten R-Sätze

R11 Leicht entzündlich
R19 Kann explosionsfähige Peroxide bilden.
R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
R36 Reizt die Augen.
R36/37 Reizt die Augen und die Atmungsorgane.
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sonstige Angaben

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie 91/155/EWG (ergänzt durch 2001/58/EG) herausgegeben.



SICHERHEITSDATENBLATT

Rechtliche Hinweise

Dieses Sicherheitsdatenblatt wird den Kunden von der Hewlett-Packard Company unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Daten entsprechen dem aktuellen Wissensstand der Hewlett-Packard Company zum Zeitpunkt der Herausgabe. Aus diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften der beschriebenen Produkte oder Eignung dieser Produkte für bestimmte Anwendungen abgeleitet werden. Dieses Dokument wurde gemäß den in Abschnitt 1 angeführten gesetzlichen Regelungen erstellt und entspricht u. U. nicht den rechtlichen Bestimmungen in anderen Ländern.

Ausgabedatum

15-Dec-2007

Aktualisierte MSDB-Abschnitte

3. Mögliche Gefahren: Chronische Gesundheitsschäden
3. Mögliche Gefahren: Karzinogenität
8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen: Atemschutz
15. Vorschriften: Canadian regulations

Erklärung der Abkürzungen

ACGIH	Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker
CAS	U.S. "Chemical Abstracts Service"
CERCLA	Umfassendes Umwelt-Antwortschreiben.Ausgleichszahlungs- und Haftungs-Akt.
CFR	Kodierung nach US-Bestimmungen
COC	Cleveland Open Cup (COC)
DOT	Transportabteilung
EPCRA	Notfallmaßnahmenplanung und "Community Right-to Know Act"
IARC	Internationale Agentur für Krebsforschung
NIOSH	National Institute for Occupational Safety and Health
NTP	Nationales Toxikologieprogramm (National Toxicology Program)
OSHA	Occupational Safety and Health Administration
PEL (Zulässiges Expositionsmass)	Zulässiger Expositionsgrenzwert
RCRA	Gesetz zur Erhaltung und Wiedergewinnung von Bodenschätzen
REC	Empfohlen
REL	Empfohlener Expositionsgrenzwert
SARA	Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986
STEL (Grenzwert für kurzzeitige Exposition)	Grenzwert bei kurzfristiger Exposition
TCLP	Toxicity Characteristics Leaching Procedure
TLV	Schwellenwert
TSCA	Verordnung über die Kontrolle von Giftstoffen
Flüchtige organische Bestandteile	Flüchtige Organische Bestandteile